

Inhalt

<i>Rita Süßmuth</i> Geleitwort	7
---	---

<i>Klaus Schönhoven, Hans-Jochen Vogel</i> Vorwort	9
---	---

Einführung

<i>Klaus Schönhoven</i> Streitbare Demokraten in der Weimarer Republik	13
---	----

Dokumente

Editorische Vorbemerkung	36
1. Anfänge des Rechtsradikalismus in Bayern 1922/23	37
2. Die Herausforderung der Republik durch den Hitler-Ludendorff- Putsch	56
3. Thüringen als Experimentierfeld des Nationalsozialismus	81
4. Nach der Katastrophenwahl vom September 1930	113
5. Antirepublikanischer Ansturm auf Preußen 1930/31	141
6. Reaktionen im Reichstag auf die Bildung der „Harzburger Front“ ..	183
7. Kampf gegen den Nationalsozialismus im Volksstaat Hessen 1931/32	211
8. Reichspräsidentenwahl 1932 und die Entlassung von Reichs- kanzler Brüning	244

9. Papens Staatsstreich gegen Preußen im Sommer 1932	285
10. Selbstentmachtung und Gleichschaltung der Parlamente 1933	339
Reichstag	339
Bayern	346
Preußen	349
Sachsen	350
Baden	352

Anhang

Verzeichnis der abgedruckten Parlamentsreden	367
Kurzbiographien der Abgeordneten	373
Tabelle: Verfolgungsschicksale der Reichstagsabgeordneten der Weimarer Republik in der NS-Zeit	389
Verzeichnis der Abkürzungen	390
Personenregister	391
Die Herausgeber	399